

SAY GOODBYE TO THE STORY (ATT 1/11)

Christoph Schlingensief



BIOGRAFIE Geboren 1960 in Oberhausen. Film-, Theater- und Opernregisseur, Hörspielautor und Künstler. Als Filmemacher wurde er mit der DEUTSCHLANDTRILOGIE bekannt (1989–1992, unter anderem DAS DEUTSCHE KETTENSÄGENMASSAKER). Seine Pläne zur Gestaltung des Deutschen Pavillons auf der Biennale di Venezia 2011 konnte Schlingensief nicht mehr umsetzen. Seine Ehefrau Aino Laberenz initiierte stattdessen eine Ausstellung aktueller Arbeiten, die mit dem Goldenen Löwen ausgezeichnet wurde. Am 21. August 2010 ist Schlingensief in Berlin verstorben.

BIOGRAPHY Born in Oberhausen in Germany in 1960. An artist and director for both screen and stage (including opera) who also wrote radio plays, he first made a name for himself with his DEUTSCHLANDTRILOGIE (1989-92, which includes DAS DEUTSCHE KETTENSÄGENMASSAKER). Terminally ill, he was no longer able to implement his designs for the German pavilion at the 2011 Venice Biennale. Instead, his wife Aino Laberenz mounted an exhibition of his most recent work, which was awarded the Golden Lion. Schlingensief died in Berlin on 21 August, 2010.

FILMOGRAFIE Auswahl, 1968 MEIN 1. FILM, DER FAHNENSCHWENKERFILM · 1975 COLUMBO · 1976-77 DAS GEHEIMNIS DES GRAFEN VON KRAUNITZ · 1982 WIE WÜRDEN SIE ENTSCHIEDEN?, Kurzfilm · FÜR ELISE, Kurzfilm · ABFALL – EIN KOSTBARER ROHSTOFF, Kurzfilm · 1984 DAS DEUTSCHE WOHNZIMMER · BEMERKUNGEN I. · 1985 MY WIFE IN 5, Kurzfilm · 1985-86 MENU TOTAL · 1986 EGO-MANIA – INSEL OHNE HOFFNUNG · DIE SCHLACHT DER IDIOTEN · 1987-88 MUTTERS MASKE · 1988 SCHAFE IN WALES, TV-Film · 1988-89 100 JAHRE ADOLF HITLER. DIE LETZTE STUNDE IM FÜHRERBUNKER · 1990 DAS DEUTSCHE KETTENSÄGENMASSAKER · 1992 TOD EINES WELTSTARS. PORTRAIT UDO KIER · TERROR 2000 INTENSIVSTATION DEUTSCHLAND · 1992-93 ZAK: DIE AUSSERIRDISCHEN. – TEDDY PARKER. – ATZE HOTZLER: PORNOFILM IM RUHRGEBIET. – STASI-HUND BELLO. – KURZFILMTAGE OBERHAUSEN, TV-Film · 1994-95 UNITED TRASH · 1996-97 DIE 120 TAGE VON BOTTROP · 1999-2000 KANZLER – KÖNIG DER KANNIBALEN · 2005-08 THE AFRICAN TWINTOWERS, Dokumentation einer Videoinstallation

Alpträume regnen herab: Gestrichene Szenen eines Films, der allein aus gestrichenen Szenen besteht. Ihr wahrhaftigster Moment ist eine Traumsequenz, in der sich rauschhaft alle Qual der ersten Sequenz auflöst, um im Spuk in einer dritten Sequenz zu landen. Nichts ist fertig, nicht einmal die Zwischentitel. Alles ist im Werden. Oder Vergehen. Schlingensief verzweifelt an seinen Darstellern, die vor seiner Kamera, also im Weg stehen. Er flucht, er tanzt durchs Bild, er wiederholt und wiederholt. Er wischt das Objektiv, auf der Suche nach dem Moment zwischen den Bildern.

Ein Not-Making-of, das uns mehr über den Tod einer Geschichte erzählt als eine Geschichte über den Tod einer Geschichte es könnte. Christoph Schlingensief: „Noch einmal: Jeder muss lernen, dass es manchmal den richtigen Moment gibt, sich von einer Story zu verabschieden. Und dann ist es perfekt.“



Katharina Schlothauer

A pure nightmare: outtakes of a film that consists of nothing but outtakes. Its truest moment is a dream sequence in which the torturous initial sequence dissipates in an intoxicating rush, only to resurface, ghost-like, in a third sequence. Nothing is finished, not even the intertitles. Everything is emerging. Or decaying.

Schlingensief despairs at his protagonists who are standing in front of his camera, in the way, so to speak. He curses, dances across the screen, repeating himself, again and again. He wipes the lens, searching for a moment between the images.

An 'un-making-of' that tells us more about the death of a story than a story about the death of a story ever could. Christoph Schlingensief: "Once more: everybody has to learn that sometimes there is a good moment to say goodbye to the story. And then it's perfect."

Deutschland 2011

Länge 23 Min. · Format Digi Beta · Farbe

STABLISSE

Regie, Buch **Christoph Schlingensief**
 Kamera **Thekla von Mühlheim**
 Schnitt **Christoph Schlingensief**
 Ausstattung **Tobi Buser**
 Kostüm **Aino Laberenz**
 Produktionsleitung **Tobi Buser**
 Produzenten **Frieder Schlaich, Irene von Alberti**
 Co-Produktion **ZDF, Mainz**

DARSTELLER

mit **Katharina Schlothauer, Stefan Kolosko, Robert Stadlober, Irm Hermann, Björn Thors**

PRODUKTION

Filmgalerie 451
 Berlin, Deutschland
 +49 30 33982800
 kino@filmgalerie451.de

WELTVERTRIEB

siehe Produktion